

Fortbildung für Koordinator*innen:

Mentoring, Patenschaften, Tandems

Methodischer Aufbau und praktische Umsetzung in Patenprojekten

Dienstag, 27. August 2019, 13:00 - 17:30 Uhr
in BürgerStiftung Hamburg, Schopensteil 31

Der Workshop bietet einen Überblick über die wichtigsten methodischen Grundlagen eines Patenprojekts. Zu Beginn werden die Grundlagen der Methode „Mentoring“ erläutert mit seinem sechsstufigen Verfahren von Akquise, Auswahl, Vorbereitung, Matching, Begleitung und der Gestaltung des Endes einer Patenschaft. Nach dem theoretischen Überblick stehen Fragen der praktischen Umsetzung im Fokus:



- ↳ Wie finde ich passende Ehrenamtliche für mein Patenprojekt und wie spreche ich Geflüchtete für die Projektteilnahme an?
- ↳ Wie bereite ich die Geflüchteten und die Ehrenamtlichen auf die Patenschaft vor? Was müssen die Beteiligten wissen, bevor sie sich auf eine Patenschaft einlassen? Welche Kriterien sind hilfreich für eine passende Verknüpfung (dem Matching) eines Tandems? Welche Matching-Verfahren gibt es?
- ↳ Wie kann ich sinnvoll und im Einklang mit meinen personellen Möglichkeiten die Tandems begleiten?

Seminarleitung Lena Blum: Diplom-Kulturwissenschaftlerin, ehemalige Projektleitung des deutsch-türkischen Mentorprojekts „Yoldas“ (2006-2015), Projektleiterin von „Landungsbrücken“ (2016-2018), Mitarbeit im Mentor.Ring Hamburg in unterschiedliche Funktionen (u.a. Vorstand).

Anmeldung: Unter Angabe des Betreffs „Mentoring“ an anja.becker@buergerstiftung-hamburg.de. Die Teilnahme ist kostenlos, die Anmeldung verbindlich.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projekts „Landungsbrücken – Patenschaften in Hamburg stärken“ statt.

In Kooperation mit



Gefördert vom:



Dürr-Stiftung
Hamburg



KURT & MARIA
DOHLE STIFTUNG

sowie einer Hamburger Familienstiftung